

Alexanders Website – Witze

Der eine oder andere wird gelegentlich durch einen besseren ersetzt. Ihr könnt gerne welche beisteuern oder schreiben, welche Euch am besten gefallen.

77 Witze zum Erzählen

(können dabei individuell ausgeschmückt und sollten lebendig vorgetragen werden)

1. Bei einem großen Empfang mit Abendessen sitzt eine elegante Frau neben einem Schwarzen und weiß nicht, wie sie sich mit ihm unterhalten soll. Es kommt das Essen und sie fragt ihn: Ham-Ham gut? Ja, Ham-Ham gut. Es kommt der Wein: Gluck-Gluck gut? Ja, Gluck-Gluck gut. Nach dem Essen werden Reden gehalten und auch der Schwarze hält eine, in perfektem Deutsch. Dann setzt er sich und fragt die Dame: Bla-Bla gut?
2. Feuer im germanistischen Seminar. Die Feuerwehr rückt an. Kommt ein Student ihm entgegen: Wohin des Wegs, Mann des Wasser? Zum Herd des Feuers, Loch des Arsches!
3. Nach langem Betteln wird einer alten Frau im Heim ihr sehnlichster erfüllt: einmal im Leben zu Flitzen. Im Korridor rennt sie an zwei alten Männern vorbei. Sag' mal – hatte die etwas an? Konnte ich so genau nicht sehen, aber gebügelt war es jedenfalls nicht.
4. Zwei Herren rätseln in einer Ausstellung, ob sich das abgebildete Mädchen gerade aus- oder anzieht. Schließlich geht einer näher hin und liest das Schildchen. Siehst du, ich hab's ja gesagt: sie zieht sich an! Wieso? Da steht's doch: Nach dem Stich eines alten Meisters.
5. Moses steigt vom Berg herunter. Das Volk wartet schon ungeduldig. Ich habe eine gute und eine schlechte Nachricht. Die gute: Ich konnte IHN auf 10 Gebote runterhandeln. Die schlechte: Ehebruch ist dabei.
6. Ein Oberrabbiner ruft Gott an. Hilfe, es ist etwas Schreckliches passiert: mein Sohn ist Christ geworden! Gott: das kenne ich, ist mir genauso gegangen. Und was hast DU gemacht? Ich habe ein Neues Testament geschrieben.
7. Treffen sich 2 Planeten im All. Wie geht's dir? Ach, nicht so gut, ich habe gerade homo sapiens. Mach dir nichts draus, das geht schnell vorbei.
8. Ein verwirrter älterer Schauspieler vergisst den Text, schaut verzweifelt zum Souffleusekasten. Sie flüstert: Sein oder nicht sein? Er: keine Details – das Stück!?
9. Ein blinder und ein tauber Musiker warten auf der Bühne. Der Blinde zum Tauben: sind die Leute schon da? Wieso, spielen wir schon?
10. Zwei Arbeiter fallen vom Gerüst. Der eine kann sich mit dem Hammer an einem Brett anhaken, der andere hält sich am Fuß des anderen fest. Nach einiger Zeit: wenn du jetzt nicht loslässt, dann haue ich dir mit dem Hammer auf den Kopf.
11. Bei einer engen Umarmung: Bin ich ein Räuber, wenn ich dir die Unschuld raube? Nein, ein Zauberer!
12. Zwei Wiener treffen sich nach langer Zeit. Wie geht es ihrer Frau Gemahlin? Zu spät fällt ihm ein, dass sie ja schon lange tot ist und fügt hastig hinzu: Liegt sie immer noch auf dem Zentralfriedhof?
13. Ein Kuckuck fliegt übers Meer. Taucht ein Haifisch auf und ruft: Kuguck! Der Vogel winkt von oben mit dem Flügel: Hei!
Ein anderes Mal fliegt ein Uhu übers Meer. Der Hai taucht auf und ruft Hay! Von oben ruft es zurück: Huhu!

14. An den 4 Ecken eines Fußballfeldes stehen ein Chirurg, ein Röntgenologe, ein guter Orthopäde und ein schlechter Orthopäde. Auf Kommando sollen sie zu einen Topf mit 50.000 Euro rennen, der Erste gewinnt ihn. Wer ist es? Der schlechte Orthopäde! Warum? Der Chirurg hat die Spielregeln nicht verstanden, der Röntgenologe rennt gar nicht los wegen nur 50.000 Euro und einen guten Orthopäden gibt es nicht.
15. Bei Sami, dem Pechvogel der Nation, geht alles schief. Eines Tages fällt ihm ein Honigbrot hinunter und landet auf der unbeschmierten Seite. Warum soll ich Pechvogel einmal Glück haben? Da stimmt etwas nicht! Er geht zum Rabi, der nach Stunden langen Überlegungen es auch nicht weiß. Er geht zum Oberrabi, der überlegt drei Tage lang und weiß auch nicht weiter. Nach einem weiteren Tag, meint er schließlich: Könnte sein, Du hast beschmiert Brot auf falsche Seite.
16. Fahrrad gestohlen. Pfarrer predigt die 10 Gebote. Einer bekommt in der Kirche einen roten Kopf. Am nächsten Tag ist das Fahrrad wieder da. Wieso? Beim 9. Gebot „Du sollst nicht Ehebrechen“, ist ihm eingefallen, wo er das Fahrrad stehen ließ.
17. Woher hast du das Rezept zu diesem wunderbaren Pilzgericht? Aus einem Krimi!
18. Eine Frau in Trauerschwarz kommt mit dem zuvor gekauften Pilzbuch in den Laden. Der Buchhändler kondoliert mit den Worten: Der Verlag hat den Druckfehler bereits korrigiert.
19. Araber: viele Frauen = Polygamie. Christen: Einehe = Monotonie
20. Kind zur Mutter: Gib mir die Schokolade! Mutter: Wie heißt das Zauberwort mit 2 T? Kind: Flott, flott!
21. Wie geht dein Fahrrad denn so? Es geht nicht, es fährt. Und wie fährt es? Es geht.
22. Ein Mann bei der Wahrsagerin. Die gute Nachricht ist: Sie werden im himmlischen Fußballclub spielen. Die schlechte ist: Der Match beginnt morgen um 12 Uhr.
23. Der ehemalige Schweizer Bundesrat Minger ist mit seiner Frau auf Reise. Nach längerer Zeit hält der Zug an und sie fragt ihn: Wo sind wir jetzt? Ich glaube in Indien. Warum? Dort ist ein Schild: Toiletten jenseits des Ganges.
24. In der Geografiestunde fragt der Lehrer: Wer kennt die Fahnen anderer Länder? Antwortet Moritz: Die Russen stinken nach Wodka, die Mexikaner nach Tequila, die Schweden nach Aquavit, die Serben nach Sliwowitz, die Schotten nach Whiskey, die Italiener nach Rotwein, die Griechen nach Ouzo und die Deutschen nach Bier.
25. Eine Frau leistet sich einmal eine Übernachtung im weltberühmten und teuren Hotel Baur au Lac in Zürich. Am Morgen präsentiert ihr ein Angestellter die Rechnung über 900 Franken. Sie ist geschockt und fragt: warum? Na ja, sie hatten doch den tollen Blick auf den See und die Schneeberge. Aber ich bin im Dunkeln zurück gekommen und habe nichts gesehen. Ja, aber sie hätten es sehen können. Und außerdem hatten sie die Minibar mit französischem Champagner, dem besten schottischen Whiskey, Keksen vom Sprüngli usw. Aber ich habe doch gar nichts genommen. Ja, aber sie hätten es können. Das finde ich unverschämte, ich zahle höchstens die Hälfte. Und übrigens werde ich sie wegen sexueller Belästigung anzeigen! Wieso das denn, ich habe doch gar nichts gemacht. Ja, aber sie hätten es können.
26. Zwei Rosinen treffen sich. Warum hast du einen Helm auf? Ich muss heute noch in den Stollen!
27. Das Blindschleichenkind fragt die Mutter: sind wir eigentlich giftig? Warum? Ich habe mir gerade auf die Zunge gebissen.
28. Zwei Bergwanderer fallen in eine Gletscherspalte. Nach Tagen findet sie ein Team vom Roten Kreuz. Hallo, wir sind vom Roten Kreuz! Nein danke, wir haben schon gespendet.

29. Wer ist der potenteste Alpinist? Der Ötzi. Warum? Schon 5000 Jahre in der Spalte und noch immer steif.
30. Drei Jungs prahlen. Mein Vater ist Bischof und die Leute begrüßen ihn mit „Ehrwürden“. Mein Vater ist Kardinal und sie begrüßen ihn mit „Eminenz“. Mein Vater ist 250 Kilo schwer und wenn er auf der Straße umfällt, sagen die Leute: „mein Gott!“
31. Ein Ehepaar ist beim Psychologen. Meine Frau ist depressiv und lacht nie. Nach langem Überlegen geht der Arzt zur Frau und heißt sie aufzustehen, dann umarmt und küsste er sie. Sie strahlt. Sehen sie, das braucht ihre Frau jetzt regelmäßig. Der Ehemann: aber ich muss dafür nicht jedes Mal mitkommen, oder?
32. Auf einer Party: Warum hast du dem schönen Fußballspieler eine Ohrfeige gegeben? Wegen Regelverstoß. Was hat er denn gemacht? Handspiel im Strafraum.
33. Spülmittel-Werbung für Ajax in den Fünfzigerjahren: Ein Spritzer ins Becken und die Hausfrau strahlt.
34. Im Zug sitzt ein Mann gegenüber, der sich zuerst in der Nase bohrt, dann rülpst und hustet. Später muss es so niesen, dass ihm ein Furz entfährt. Da fragt der andere: und mit den Ohren können sie nichts?
35. Eine Sau fragt die andere: Bist du auch schon mal künstlich besamt worden? Nein, ich hab bisher immer Schwein gehabt.
36. Singt ein Mann auf einem öffentlichen Klo: Es geht alles vorüber, es geht alles vorbei... Aus der Nachbartoilette: Dann setzen sie sich gefälligst richtig drauf, sie Ferkel!
37. Eine hübsche junge Frau sitzt alleine im Café. Ein Mann vom Nachbartisch kommt herüber: Verzeihen sie, darf ich sie zu einem Drink einladen? WAS, ins Hotel?, schreit sie auf. Nein, nein, das ist ein Missverständnis, ich wollte sie nur zu einem Drink einladen. WAAAS, ins Hotel mit ihnen?, ruft sie wieder sehr laut. Peinlich berührt zieht sich der Mann zurück. Später kommt die Frau auf ihn zu: Entschuldigen sie bitte die Szene vorhin. Ich studiere Psychologie und untersuche das menschliche Verhalten in unerwarteten Situationen. Da schreit der Mann entsetzt: WAAAS, 250 Euro?
38. Meine Alte ist gestern beim Kartoffelholen die Kellertreppe hinuntergefallen und hat sich das Genick gebrochen. Das ist ja schrecklich, was hast du dann gemacht? Nudeln.
39. Eine alte Dame will Katzenfutter kaufen. Der Kassierer: Tut mir leid, geht nicht. Weil viele ältere Menschen Katzenfutter für sich selber kaufen, müssen sie mir zeigen, dass sie wirklich eine Katze haben. Die Frau holt ihre Katze, zeigt sie ihm und bekommt das Futter. Am nächsten Tag das selbe mit Hundefutter und die Frau holt ihren Hund. Einen Tag später bringt sie eine Schachtel mit einem Loch und fordert den Kassierer auf, hineinzugreifen. Er riecht an seinen Fingern und meint: das stinkt aber! Sie: so und jetzt möchte ich 6 Rollen Klopapier.
40. Eine extrem dicke Frau sagt zu ihrer Entschuldigung: ich habe Alzheimer-Bulimie. Was ist denn das? Das ist, wenn man den ganzen zu viel isst und abends vergisst zu kotzen.
41. Eine Frau besucht eine Hühnerfarm, ist fasziniert von den Aktivitäten des Gockels und macht aufmunternd ihren Mann darauf aufmerksam. Er: Schau mal genau hin, es ist nicht immer die gleiche Henne.
42. Prahlerei: wir können unseren Stammbaum sogar bis Barbarossa zurück verfolgen. Unsere Unterlagen sind leider bei der Sintflut verloren gegangen.
43. Eine Blondine hat mit ihrem Auto ein anderes Fahrzeug gerammt. Schreit der Fahrer sie an: haben sie überhaupt eine Fahrprüfung gemacht, sie dumme Gans? Sie giftet zurück: Bestimmt öfters als sie!

44. Warum haben Blondinen oft blaue Flecken rund um den Bauchnabel? Weil es auch blonde Jungs gibt.
45. Zwei von der Marine sind unter der Dusche. Liest der eine auf dem Pimmel des anderen „Rumbalotte“ und fragt: hast du eine Freundin in Rio? Nein, du solltest mal sehen, wenn er richtig groß ist. Dann heißt es: Ruhm und Ehre der baltischen Flotte.
46. Zwei, die auch schon einmal etwas von italienischer Küche gehört hatten, sind zum ersten Mal in Italien. Der Kellner: Vino bianco oder vino rosso? Egal, Hauptsache al dente.
47. Auf einer Safari durch Afrika kommt ein Europäer in ein kleines Dorf. Er wird vom Mediziner untersucht und ist erstaunt über die zuvorkommende medizinische Versorgung. Was heißt hier medizinische Versorgung? Das war die Lebensmittelkontrolle!
48. Ein Mann geht mit offenem Hosenschlitz mehrmals vor dem Schaufenster eines Frisörs auf und ab. Am nächsten Tag lässt sich seine Frau die Haare machen und die Frisörin macht sie auf das seltsame Verhalten ihres Mannes aufmerksam. Ach, das ist nicht weiter schlimm, er macht gerade Experimente. Letzte Woche war er mit offenem Hemd draußen und hatte danach einen steifen Hals.
49. Ein Amerikaner wacht aus dem Koma auf und sagt: Ich war schon im Paradies und habe Gott gesehen. Und wie sieht er aus? She was black!
50. Jemand trifft unterwegs eine Nonne mit einem Kinderwagen. Ein bischöfliches Geheimnis? Nein, ein Kardinalfehler!
51. Am Samstagabend findet im Kloster das wöchentliche Bad von Pater Aloisius statt. Da die alte Schwester Paula, die normalerweise das Bad einlässt, ist krank. Die junge Schwester Helga darf die Aufgabe übernehmen. Die alte unterweist die unerfahrene Novizin und einfach den Anweisungen des Paters zu folgen. Am nächsten Morgen kommt Helga aufgeregt: Ich bin errettet! – Wieso das? – Der Pater bat mich ihn zu waschen und leitete meine Hand immer weiter nach unten, bis er mir sagte, ich habe den Schlüssel zum Himmelreich in der Hand. Und wenn sein Schlüssel in mein Schloss passe, öffneten sich die Pforten zum Himmelreich, mein Herz würde überschäumen vor Freude und ich würde errettet. Und dann hat er seinen Schlüssel in mein Schloss gesteckt und es war so wie er sagte. Das Gefühl der Errettung war unglaublich! – Dieser alte Teufel, wettete die alte Nonne, und mich lässt er seit 40 Jahren nur die Posaune Gabriels blasen!
52. Ein Neunzigjähriger stupst seine achtzigjährige Frau an und meint augenzwinkernd: Sollen wir es wieder einmal so machen wie früher – du weißt schon? Würde ich schon gerne, aber nur mit Kondom. Wieso das denn, ich bin doch nie fremdgegangen. Aber ich habe Angst vor Salmonellen. Häää? Na, bei den alten Eiern.
53. Die Österreicher wollen auch einmal über die Schweizer lachen. Die Schweizer wollen ihnen den Spaß lassen und sollen in der Wüste eine Brücke bauen. Als sie fertig ist, lachen sich die Österreicher kaputt und sagen dann: ihr könnt sie jetzt wieder abbauen. Geht nicht: ein Österreicher sitzt drauf und angelt.
54. Mutter aus der oberen Etage zur Tochter: ist der Postbote schon gekommen? Nein, aber er ist schon heftig am Atmen!
55. Mutti, ich werde dir aus dem Urlaub auch etwas Schönes mitbringen. Gut, aber vergiss nicht nach dem Namen des Vaters zu fragen.
56. Ein Pfarrer geht in die Bäckerei und kauft Brot. Dann geht er auf den Dorfplatz, isst das Brot auf, kotzt es wieder aus und streicht es sich unter die Achseln. Ja Herr Pfarrer, was ist denn mit ihnen los? Ich wollte die Bibel einmal wörtlich nehmen: Er brach das Brot und verteilte es unter den Armen.

57. Zwei Männer aus der Bestattungsbranche treffen sich nach Jahren. Wie laufen deine Geschäfte so? Gut, letzte Woche hatte ich 3 Erdbestattungen, 4 Kremationen und 2 Kompositionen. Was ist denn das? Na, die Grünen kommen auch allmählich in die Jahre.
58. Der Chef zu einem Mitarbeiter: Sie waren sicherlich ein Wunderkind. Sie haben mit sechs Jahren bestimmt schon genauso viel gewusst, wie heute.
59. Zwei Freunde sind auf Löwenjagd in Afrika. Bei einer Rast lehnen sie ihre Gewehre an einen Baum und gehen an einen Bach um sich abzukühlen. Als ein Löwe auf sie zu kommt, zieht sich der eine die Stiefel aus. Glaubst du, dass du so dem Löwen besser davonlaufen kannst? Nein, ich will nur schneller sein als du!
60. Eine frisch gebaute Brücke wird eingeweiht und der tausendste Fahrer soll 1000 Euro (Franken) bekommen. Er wird angehalten und gefragt: Was werden sie mit dem Geld machen? Den Führerschein. Da meint seine Frau auf dem Beifahrersitz: Glauben sie ihm nicht, er ist betrunken. Das wird dem Polizisten zu viel und er lässt den Motor abstellen. Dda ruft die Großmutter vom Rücksitz: ich habe ja gleich gesagt, dass wir mit einem gestohlenen Auto nicht weit kommen. So jetzt reicht's: alle aussteigen! Ruft es aus dem Kofferraum: Sind wir schon über der Grenze?
61. Bei einer Überschwemmung, geht ein Rabbi in die zweite Etage. Kommt ein kleines Boot vorbei und will ihn mitnehmen. Nein, ich vertraue auf Gott. Die Flut steigt und er flüchtet sich aufs Hausdach. Kommt ein größeres Boot vorbei und fordert ihn dringend auf, mitzukommen. Nein, ich vertraue auf Gott. Das Hochwasser steigt und er setzt sich auf den Schornstein. Kommt ein Hubschrauber und lässt eine Strickleiter herunter. Nein, ich vertraue auf Gott. Das Wasser steigt, der Rabbi ertrinkt und kommt in den Himmel. Dort beklagt er sich bei Gott: warum hast du mir nicht geholfen, wo ich doch so auf dich vertraute? Gott: wieso? Ich habe dir zwei Boote und einen Helikopter geschickt.
62. Eine ostfriesische Mutter schreibt ihrem Sohn: Ich schreibe langsam, weil ich weiß, dass du nicht schnell lesen kannst. Wenn Du wieder mal nach Hause kommst, wirst Du unsere Wohnung nicht mehr wiederkennen, wir sind nämlich umgezogen. In der neuen Wohnung war schon eine Waschmaschine. Ich habe Vaters Hemden hinein getan und habe die Kette gezogen, aber die Hemden waren danach verschwunden. Vater hat bei seiner Arbeit jetzt 520 Leute unter sich, er mäht den Rasen auf dem Friedhof. Letzte Woche ist Onkel Otto in einem Whisky-Fass ertrunken. Einige Männer wollten ihn retten, doch er leistete heftigen Widerstand. Wir haben ihn verbrennen lassen, aber es dauerte 3 Tage, bis wir ihn gelöscht hatten. Der andere Onkel ist beim Bumsen erstickt, auf der Schachtel stand: Kondome stramm über den Kopf ziehen. Deine Schwester Maria hat vorige Woche ein Kind bekommen. Da wir nicht wissen ob es ein Junge oder ein Mädchen ist, weiß ich nicht, ob Du jetzt Onkel oder Tante geworden bist. Letzte Woche beim Gewitter hat ein Huhn vor Schreck drei Mal dasselbe Ei gelegt. Davor ist im Dorf ein Unglück geschehen als 12 Männer beim Anschieben eines U-Boots ertrunken sind. Gestern sind wir gegen Erdbeben geimpft worden. Deine Dich liebende Mutter. P.S.: Ich wollte Dir noch Geld mitschicken, aber ich hatte den Brief schon zugeklebt.
63. Ein Mann geht zum Arzt, der einen superneuen Diagnose-Computer hat. Seine Urinprobe wird dort in einen Schacht geschoben und nach kurzer Zeit kommt ein Zettel raus: Der Patient hat einen Tennisarm. Der ereifert sich: ich habe noch nie Tennis gespielt! So ein Quatsch! Der Arzt findet das auch komisch, denn der Computer hat sich noch nie geirrt. Er bestellt ihn für den nächsten Tag zur Wiederholung. Der Mann: Na warte, dir werde ich's zeigen! Von wegen Tennisarm! Zuhause lässt er seine Frau, seine Tochter und seinen Dackel ins Röhrchen pinkeln. Beim Arzt wird dies wieder in den Computer geschoben, der folgendes Ergebnis ausdrückt: Der Hund ist läufig, die Frau in den Wechseljahren, die 15-jährige Tochter im dritten Monat schwanger und wenn der Alte nicht mit dem Onanieren aufhört, wird es mit dem Tennisarm auch nicht besser.
64. Weißt du den Vornamen vom Alzheimer? – Nein. – Siehst du, so fängt es an!
65. Warum gehen Ameisen nicht in die katholische Kirche? Weil sie in Sekten sind.

66. Eine 105-Jährige wird interviewt: Was haben sie denn gemacht, um so alt zu werden? Immer viel geraucht, getrunken und viel Sex gehabt. Aha, wann hatten sie denn das letzte Mal Sex? 1945. Ja aber das ist ja schon sehr lange her. Wieso? Es ist doch jetzt 20Uhr30.
67. Ein Chef begegnet seiner Sekretärin am FKK-Strand. Er: Ich freue mich sehr, sie hier zu sehen. Sie: ja, ich sehe ihre Freude ist aufrichtig.
68. Du Schatz, ich wünsche mir zum Hochzeitstag so etwas schickes Rotes, das in 3 Sekunden auf 120 ist. Du weißt schon... Da kaufte er ihr eine rote Waage.
69. Zum Abschluss eines Wirtschaftsseminars will dessen Leiter das Allgemeinwissen der Teilnehmer testen und fragt von wem und aus welchem Jahr ist das? „Vom Eise befreit sind Strom und Bäche...“ Keiner weiß es, bloß ein kleiner Japaner ruft von hinten: Goethe, Faust I, Oster-spaziergang 1808. Applaus! Zweite Frage: „Der Mond ist aufgegangen...“ Keine Antwort außer vom Japaner: Matthias Claudius, 1775. Wieder Applaus. Dritte Frage: „Fest gemauert in der Erden steht die Form, aus Lehm gebrannt...“. Keiner hat eine Ahnung, aber der Japaner meldet sich: Friedrich Schiller, Das Lied an die Glocke, 1799. Betretenes Schweigen der anderen. Ruft einer der deutschen Teilnehmer: „Scheiß Japaner!“ Steht der Japaner auf und sagt: Max Grundig, Cebit, 1982.
70. In der Finanz- und Bankenkrise werden die Schüler vom Lehrer gefragt, was ihre Väter für Berufe haben. Bäcker, Buchhändler, Postbeamter, Schlosser, Schreiner, Maurer, Busfahrer, Polizist etc. Peter, der sich bisher um eine Antwort gedrückt hat, wird namentlich aufgefordert. Mein Vater ist Tabledancer in einer schwulen Bar. Es klingelt zur Pause und beim Rausgehen hält der Lehrer den Peter zurück: Warum hast du das gesagt, ich weiß doch, dass es nicht stimmt? Peter: Hätte ich sagen sollen, dass mein Vater bei der UBS (alternativ: WestLB) arbeitet?
71. Achmed bekommt die deutsche Staatsbürgerschaft. In der Schule machen sie eine kleine Feier und finden: jetzt wo du Deutscher bist, nennen wir dich einfach Sepp. Freudestrahlend kommt er nach Hause und erzählt es seiner Mutter, die ihm links und rechts eine klebt: du Türke und heißen Achmed. Später kommt der Vater nach Hause und der Junge sagt ihm, er heiße jetzt Sepp. Auch der Vater haut ihn links und rechts: du sein Türke, heißen Achmed. Am nächsten Tag in der Schule fragen ihn die Mitschüler: na was haben deine Eltern gesagt? Ach, kaum ist man Deutscher, gibt's Zoff mit den Ausländern.
72. Zwei Blondinen wollen Schach spielen. Fragt die eine die andere: Hast du die Regel im Kopf? Wieso, blute ich aus der Nase?
73. Bei Hochwasser retten sich zwei Bauern aufs Dach. Schau mal, da schwimmt ein Hut! – Nö, das ist Bauer Hempel, der mäht bei jedem Wetter.
74. Herr Ober, warum soll ich jetzt schon zahlen? Ich bin ja mit dem Essen noch nicht fertig. – Das ist hier bei Pilzgerichten so üblich!
75. Kommt ein Mann in die Bücherei: Ich hätte gerne das Buch "Die Überlegenheit des Mannes". Antwort: "Phantasie und Utopie finden sie im ersten Stock.
76. Nach genauerer Untersuchung von Ötzi steht fest, dass er doch kein Österreicher war: Es wurden Reste von Gehirn gefunden
77. Zwei Ostfriesen und ein Bayer wohnen im gleichen Hotel, bis der Bayer plötzlich verschwunden ist. Die beiden Ostfriesen geben bei der Polizei eine Vermisstenanzeige auf. Hat der Vermisste besondere Kennzeichen? Ja, er hat zwei Arschlöcher. Wie geht das denn? Na ja, immer wenn wir drei in die Bar kamen, sagte der Barkeeper: Oh je, da kommt der Bayer mit den beiden Arschlöchern.